



Panim el Panim Schnellkurs im jüdischem Grundwissen

Quellen z.Th. Glaube

Vortrag von Rabbiner Arie Folger



שמות פרק כ	A. Exodus 20:2
אָנֹכִי הַ אֱלֹהִיךְ, אֲשֶׁר הַזָּאת מְאָרֶץ מִצְרָיִם מִבֵּית עֲבָדִים:	Ich bin HaSCHEM dein G“tt-Allmächtiger, der dich aus dem Lande Ägypten – das Haus deiner Versklavung – herausgebracht hat.

הלכות יסודי התורה פרק א	B. Maimonides – Jad haChasaká, Jessodéj haTorá 1:1 & 1:3-4
<p>א יסוד היסודות ועמוד החכמו, לידע שיש שם מצוי ראשון. והוא מצוי כל הנמצאים, וכל הנמצאים מן שמיים וארץ ומזה בינויהם, לא נמצאו אלא ממשית המציאות.</p> <p>ג [ה] המצוי הזה – הוא אלה העולם. אדון כל הארץ.</p> <p>ד [ו] וידיעת דבר זה מצות עשה, שנאמר "אנוכי הַ אֱלֹהִיךְ" (שמות כ,ב: דברים ה,ו).</p>	<p>1) Das Fundament aller Fundamente und die Säule aller Weisheit ist, zu wissen, dass es eine erste Existenz gibt, und Er ermöglicht alle Wesen zu existieren. Und alles, was existiert, ob im Himmel, auf Erden, oder alles, was es dazwischen gibt, können nur existieren, weil Seine Existenz eine durch und durch wahre Existenz ist.</p> <p>3) [5] Diese [erste] Existenz ist der G“tt des Universums, Herr der Welt.</p> <p>3) [6] Und das zu wissen ist ein Gebot, denn es heißt (Exodus 20:2; Deuteronomium 5:6): Ich bin HaSCHEM dein G“tt-Allmächtiger...</p>

בראשית פרק ז	C. Genesis 4:1-8 – Kains Eifersucht und der Brudermord
<p>א וְהָאָדָם יָדַע אֶת חֻןָּה אֲשֶׁתוֹ וַתָּהַרְאֶנָּה כְּנִיתִי אִישׁ אֶת הָאָדָם וְתַלְדֵּר אֶת קְוֹנוֹ וְתָאָמֶר קְנִיתִי אִישׁ אֶת הָאָדָם.</p> <p>ב וְתַסְפֵּר לְלִרְתָּה אֶת אֲחִיו אֶת הַכְּלֵל וְיָהִי הַכְּלֵל רְעוּה צָאן וְקוֹנוֹ תֵּהַ עֲבָד אַרְפָּה גַּן וְיָהִי מִקְּצָן יָמִים וְיָבֹא קְוֹן מִפְּרֵי הָאָדָם מִנְחָה לְלִיהְוֹת דַּרְכֵל הַבָּיא גַּם הָא מִבְּכָרוֹת צָאן וּמִחְלָבָה נָוִי שְׁעָה הָא אל הַכְּלֵל וְאֶל מִנְחָתוֹ ה וְאֶל קוֹנוֹ וְאֶל מִנְחָתוֹ לֹא שְׁעָה וְוַיַּתְהַרְא לְקַוְן מָאָד נִיפְלוּ בְּקוֹנוֹ וְוַיֹּאמֶר הָא אֶל קוֹן לְפֹהָת חִרְחָה לְךָ וְלֹפָה נִפְלוּ בְּנוֹיָה זְהַלּוֹ אֶם תִּטְבִּיב שָׁאת וְאֶם לֹא תִּטְבִּיב לְפֹתֵח חִטְאָת רְבִיזָה וְאֶלְיךָ תִּשְׁוֹקְטוּ וְאֶתְּהָתְהָתְה בּוֹ ח וְיֹאמֶר קוֹנוֹ אֶל הַכְּלֵל אֲחִיו וְיָהִי בְּדוּחָם בְּשָׂרָה וְיָקַם קוֹנוֹ אֶל הַכְּלֵל אֲחִיו וְיָהִרְגָּהוּ.</p>	1. Und Adám kannte sein Weib Chawá, und sie ward schwanger und gebar den Kain und sprach: Ich habe einen Menschenwesen erworben mit Hilfe HaSCHEMS. 2. Danach gebar sie seinen Bruder, Hēwel. Und Hēwel wurde ein Schafhirter, Kain aber wurde ein Ackerbauer. 3. Es begab sich aber nach etlicher Zeit, dass Kain HaSCHEM Opfer brachte von den Früchten des Erdes. 4. Und auch Hēwel brachte von den Erstlingen seiner Herde, von den besten. Da wandte sich HaSCHEM zu Hēwel und sein Opfer. 5. Zu Kain aber und sein Opfer wandte Er sich nicht. Da ergrimmte Kain sehr und senkte finster seinen Blick. 6. Da sprach HaSCHEM zu Kain: Warum ergrimmst du? Und warum senkst du deinen Blick? 7. Fürwahr, wenn du recht handelst, kannst du es emporheben; wenn du aber nicht recht handelst, so lagert die Sünde vor der Tür, nach dir hat sie Verlangen; allein du kannst über sie herrschen. 8. Und Kain sprach mit seinem Bruder Hēwel; und als sie auf dem Feld waren, überfiel Kain seinen Bruder Hēwel und schlug ihn tot.

בראשית פרק 7	D. Genesis 4:9-16 – Die Zurechtweisung und Bestrafung
<p>ט וַיֹּאמֶר הָאֱלֹהִים קְוֹן. אֵي הַכְּלָל אֲחִיךָ: וַיֹּאמֶר לֹא יְדֻעָה, הַשְׁמֵר אֶתְךָ אָנֹכִי. י וַיֹּאמֶר, מָה עֲשָׂתָה? קְולַ דָּם אֲחִיךָ, צַעֲקִים אֲלֵי מִן הָאָדָם. יֵא וְעַתָּה, אָרוֹר אַתָּה, מִן הָאָדָם הָאֲשֶׁר פְּצַחָה אֶת פִּיהָ, לְקַחְתָּ אֶת דָּם אֲחִיךָ מִיךָה. יְבָכֵי תַּعֲבֹר אֶת הָאָדָם, לֹא תִּסְף תְּתַפְּחַה לְךָ; נָעַנְדָה, תַּהֲרִיחַ בָּאָרֶץ. יְגַנְּבֵנָה קְוֹן, אֶל הַגְּדוֹלָה עוֹנוֹ, מְנַשָּׁא. יְדַהַּן גָּרְשֵׁת אֲתִי הַיּוֹם, מַעַל פְּנֵי הָאָדָם, וּמִפְנֵי, אָסָתָה; וְהִרְיוֹתִי נָעַנְדָה, בָּאָרֶץ, וְהִיה כָּל מֵצָאִי, וְהִרְגַּנִּי. טו וַיֹּאמֶר לוֹ הָאָדָם, לְכָן כָּל הַגְּבֵדָה קְוֹן, שְׁבָעִים. יְקַם; וַיֹּשֶּׁם הָאָדָם לְקֹנוֹ אֶתְהָרְתָּה הַפּוֹתָה אֲתָּה כָּל מֵצָאָו. טו וַיָּצֹא קְוֹן, מִלְּפָנֵי הָאָדָם וַיֵּשֶׁב בָּאָרֶץ נָוֶה, קָרְבָּתָה עַדָּן.</p>	<p>9. Da sprach HASCHEM zu Kain: Wo ist Héwel, dein Bruder? Und er antwortete: Ich weiss es nicht; bin ich meines Bruders Hüter? 10. Da sprach Er: Was hast du getan? Die Stimme des Blutes deines Bruders schreit zu mir von der Erde. 11. So komme den Fluch über dich vom Erdboden, der seinen Mund aufgetan, deines Bruders Blut von deiner Hand zu nehmen. 12. Wenn du den Erdboden bearbeiten wirst, soll er dir seine Kraft nicht mehr geben; unstet und flüchtig sollst du auf Erden sein. 13. Da sprach Kain zu HASCHEM: Ist denn meine Sünde so gross, dass Du sie nicht verzeihen kannst? 14. Siehe, du hast mich heute von dem Erdreiche hinweg getrieben, vor deinem Antlitz soll ich mich verbergen, soll unstet und flüchtig auf Erden sein; jeder, der mich findet, wird mich doch erschlagen. 15. Da sprach HASCHEM zu ihm: So soll denn jeder, der Kain erschlägt, siebenfältiger Rache verfallen! Und HASCHEM machte Kain ein Zeichen, dass ihn nicht jeder, der ihn treffe, erschlage. 16. Also ging Kain hinweg von dem Antlitz HASCHEMS und liess sich nieder in der Landschaft Nods, zur Morgenseite von Eden.</p>

בראשית פרק 7	E. Genesis 4:17-22 – Kains Leben nach seiner Strafe
<p>י ז וַיַּדַּע קְוֹן אֶת אַשְׁתָּה, וַיַּתְהַרְבֵּר וַיְתַלֵּד אֶת חָנוֹךְ; וַיַּהַי, בָּנָה עִיר, וַיִּקְרַא שְׁמָם הַעִיר, כַּשְּׁמָם בְּנוֹ חָנוֹךְ. יְחִי וַיּוֹלֶד לְחָנוֹךְ, אֶת עִירָד, וְעִירָד. יְלָד אֶת מְחוּיָאֵל, וּמְחוּיָאֵל, יְלָד אֶת קָטוֹשָׁאֵל, וּמְתוֹשָׁאֵל, יְלָד אֶת לָמֶךְ. יְטַוַּקֵּח לוֹ לָמֶךְ. שְׁתִּי נְשִׁים: שְׁמָם הַאֲחָת עָדָה, וּשְׁמָם הַשְׁנִית צָלָה. כ וַיְתַלֵּד עָדָה, אֶת יְבָל: הוּא הַיְהָ אָבִי, יְשַׁב אָדָל וּמְקַנֵּה. כְּאַ וְשֵׁם אֲחִיו, יוּבָל: הוּא הַיְהָ אָבִי, כָּל תְּפֵשׁ כְּנוֹר וּמְוֹנֵב. כְּבָב וְצָלָה נִמְהָוָא, וּבְרִזְלָה, וְאֶחָות תּוֹבֵל קְוֹן, נְעַמָּה.</p>	<p>17. Und Kain kannte sein Weib; die ward schwanger und gebar den Chanóch (Henoch). Und er baute eine Stadt, die nannte er nach seines Sohnes Namens Chanóch. 18. Und dem Chanóch wurde 'Irád geboren, und 'Irád zeugte Mechujaél, und Mechujaél zeugte Metuschaél, Metuschaél zeugte Lámech. 19. Und Lámech nahm zwei Frauen, eine hiess 'Adá, die andere Zillá. 20. Und 'Adá gebar Jawál; er war der Stammvater von den, die in Zelten wohnen und Vieh halten. 21. Und der Name seines Bruders war Juwál; er war der Stammvater aller Harfen- und Flötenspieler. 22. Und Zillá gebar auch, nämlich den Tuwál Kain, der allerlei Werkzeug von Kupfer und Eisen zu hammern verstand. Und die Schwester des Tuwál Kain war Na'amá.</p>



England: Strafauflagen als Statussymbol

Story-Tools

[Story verschicken](#) | [drucken](#)
[Top-Storys](#)

Die Erteilung von Strafauflagen als Reaktion auf unsociales Verhalten wird von den meisten Jugendlichen in Grossbritannien nicht ernst genommen. Im Gegenteil – sie gelten als Statussymbol.

Etwa jeder zweite Jugendliche, der eine so genannte Anti Social Behaviour Order (ASBO) erhalten hat, missachtet die verhängten Auflagen. Eine ASBO werde von den Jugendlichen vielfach als Ehrenabzeichen betrachtet, heisst es in einer Studie der Behörde für Jugendstrafsachen.

Zu den 1999 von der Regierung eingeführten Auflagen gehören etwa Ausgehverbote oder das Verbot, Einkaufszentren zu betreten. Sie werden für eine befristete Zeit von einem Richter verhängt.

Die für die Studie befragten Eltern gaben an, die Erteilung einer ASBO werde von den Jugendlichen als eine Art Diplom betrachtet, das ihnen einen höheren Status unter Gleichaltrigen verleihe. Eine Mutter von drei Jungen, die alle eine ASBO erhalten hatten, wird mit der Aussage zitiert: «Einige von ihren Freunden werden nun geschnitten, weil sie keine ASBO haben. Ich kenne einen Jungen, der deswegen alles tut, um eine ASBO zu bekommen.»

Pub: 02.11.06; 20:56

Akt: 02.11.06; 20:57

דברים פרק 7	F. Deuteronomium 4:5-8
<p>ה ראה למדתי אתכם. חוקים ומשפטים. כאשר צוינו. כי אל-ה' לעשותם כן בקרוב הארץ. אשר אתם באים שמה לרשותה. ושמירתם. ועשיתם כי הוא חקמתכם וביניכם. לעניין העמים: אשר ישמעון. את כל החקים האלה. ואמריו רק עם חכם ונבון. הגוי הנדרול הנה. ז כי מי גוי נדול. אשר לו אל-ה' קרבנים אליו. כה אל-ה'ינו. בכל קראנו אליו. ח וממי גוי נדול. אשר לו חוקים ומשפטים צדיקם. בכל תחזרה זאת. אשר אנכי נתן לפניכם חיים.</p>	<p>5. Sieh, ich hab euch gelehrt Gebote und Rechte, wie mir HASCHEM, mein G“tt-Almächtiger, geboten hat, dass ihr danach tun sollt im Lande, in das ihr kommen werdet, um es einzunehmen. 6. So haltet sie nun und tut sie! Denn dadurch werdet ihr als weise und verständig gelten bei allen Völkern, dass, wenn sie alle diese Gebote hören, sie sagen müssen: Was für ein weises und verständiges Volk ist das, eine grosse Nation! 7. Denn wo ist so eine grosse Nation, dem ein G“tt so nahe ist wie uns HASCHEM, unser G“tt-Almächtiger, sooft wir ihn anrufen? 8. Und wo ist so ein grosses Volk, das so gerechte Ordnungen und Gebote hat wie dies ganze Gesetz, das ich euch heute vorlege?</p>